

Mein Vater und ich – Gedanken der Trauer und Dankbarkeit

Liebe Leserin, lieber Leser!

nach einem erfüllten Leben und einer vorbereitenden Krankheitsphase durfte mein Vater nun mit 82 Jahren nach Hause gehen. Im Rahmen unserer großen Familie konnten wir trotz Corona meinem Vater einen würdevollen Abschied gestalten und damit auch meiner Mutter einen großen Gefallen erweisen. Der Konfirmationspruch meines Vaters steht im Psalm 27,1: „Der Herr ist mein Licht und mein Heil; vor wem sollte ich mich fürchten? Der Herr ist meines Lebens Kraft vor wem sollte mir grauen?“ Ja, mein Vater verfügte über eine hohe Vitalkraft und einen schöpferischen Geist.

Ich erlebe gerade, dass der Verlust des Vaters neben der eigentlichen Trauer vielschichtige Gefühle auslöst. Man kommt in Berührung mit unterschiedlichen Erinnerungen und Gefühlen, z.B. was in der Beziehung zum Vater gefehlt hat. Die Trauer um den Vater ist daher auch eine Trauerbewältigung um alles, was versäumt wurde. Die Trauer kann unser Herz erschüttern. Manchmal kann man nicht mehr klar denken, weil man nur noch den Schmerz spürt. Aber der Glaube und Gottes tröstende Worte schenken uns einen festen Halt für die Trauerbewältigung. Gott hält uns und stärkt mich und meine Familie. Ich durfte erleben, wie Gott meinen Vater im Sterben durch segnende Menschen wie meine Mutter, Familie und Pfleger begleitet hat und ihn jetzt in seinen ewigen Segen aufgenommen hat.

Ich hoffe, dass die gelebte Familienphilosophie meiner Eltern in unserer Familie Kreise zieht und ein Aufwachen für die Ewigkeitsbotschaft unseres Herrn Jesus Christus schenkt. Mein Vater hat mir auch eine nachhaltige Botschaft vorgelebt und mit auf den Weg gegeben. Er hat sich dem Leben nicht verweigert und ist seinen Weg offen und direkt gegangen und hat bis zum Schluss den guten Kampf gekämpft (1.Timotheus 6,12). Sterben und Tod hat er nicht ignoriert, sondern hat seine eigene Beerdigung bis ins Detail geplant und Vorsorge getroffen. Somit hat er auch meine Mutter und die ganze Familie entlastet. Der christliche Glaube schenkt Hoffnung auf ein Wiedersehen an einem Ort des ewigen Friedens.

Mit herzlichen Grüßen und bleiben Sie gesund!

Ihr Kloster-Coaching-Team

Bildquelle: fotocommunity, fotolia und Kloster-Coaching.

++ Wir sind für Sie da! ++ Prävention ++ Krisenintervention ++ Friedensmediation ++



Führungskräfte-Coaching:

Prävention
Krisenintervention
Einzelcoaching



Politik-Coaching:

Prävention
Krisenintervention
Einzelcoaching



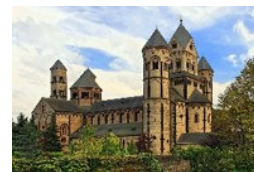
Airline-Coaching:

Prävention
Krisenintervention
Einzelcoaching



Wirtschaftsmediation

Friedensmediation
Konfliktintervention
Round Table



Klösterliche Achtsamkeit:

Kloster Maria Laach
Kloster Plankstetten
Kloster Münsterschwarzach